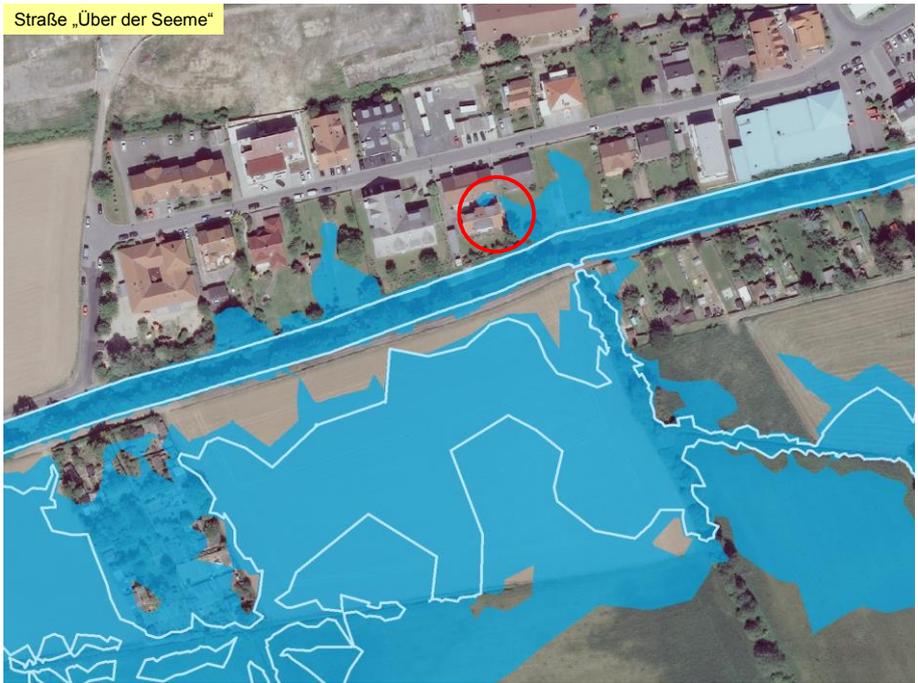
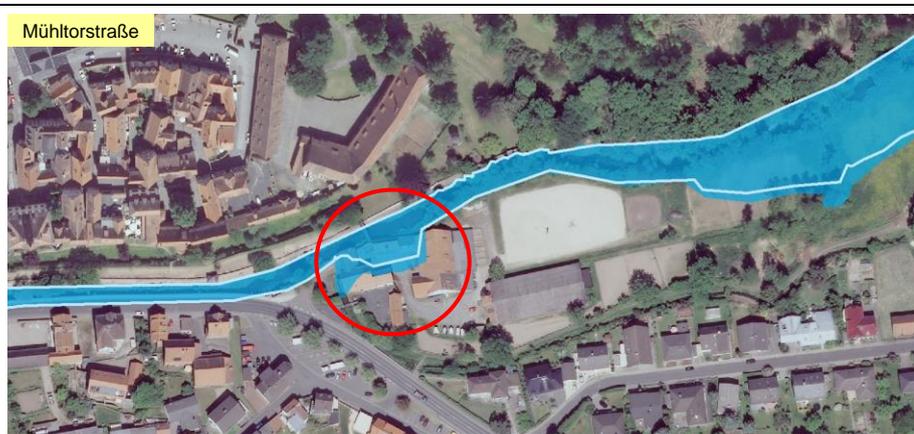
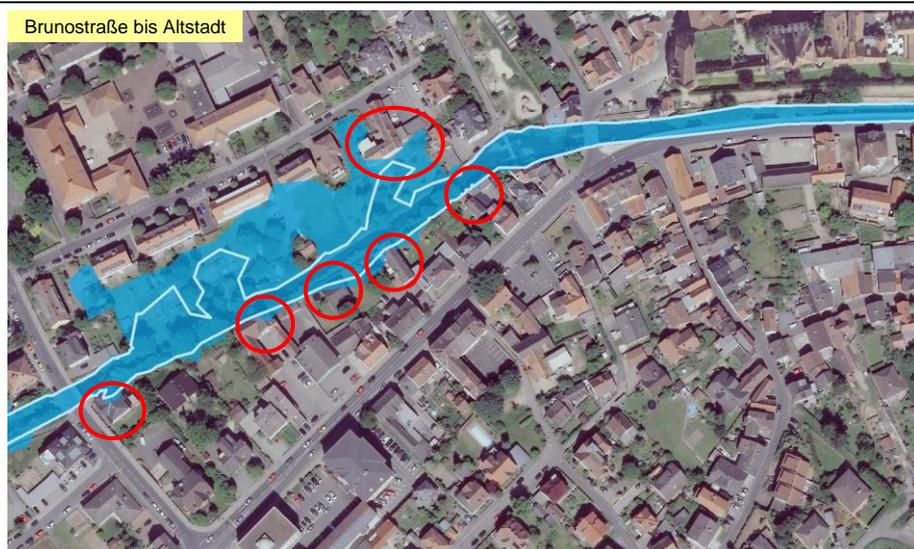
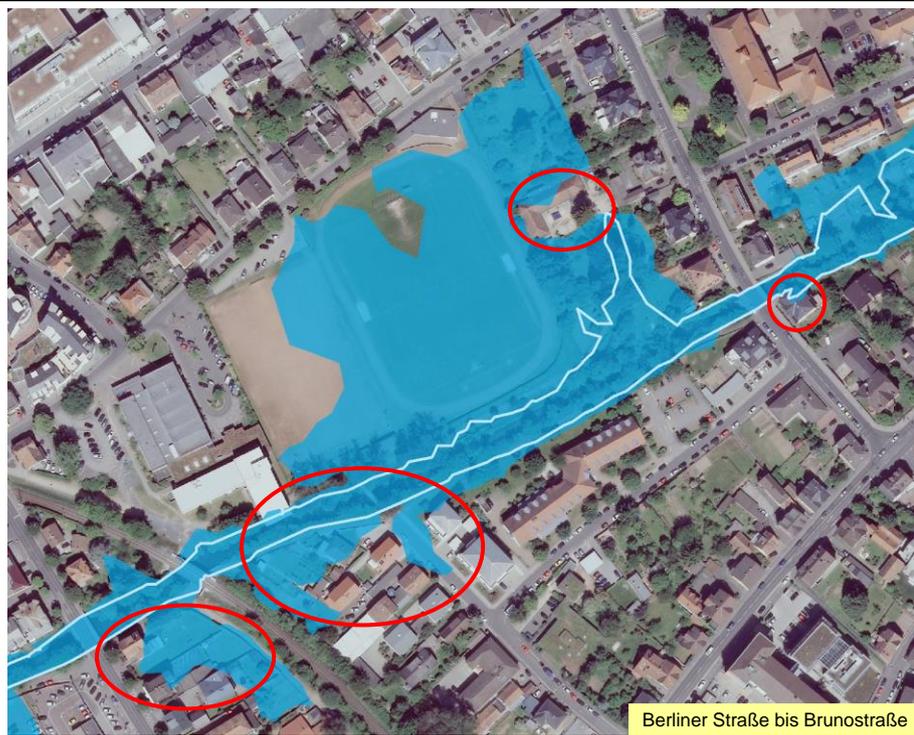


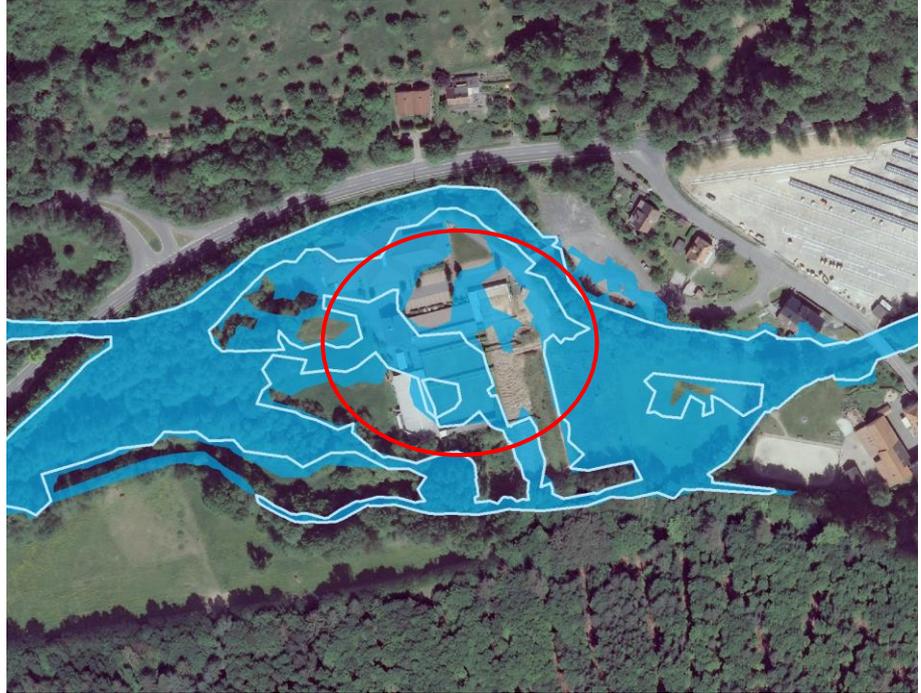
3 3.1.1	Technischer Hochwasserschutz Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens			
Maßn.-Nr. S 2	Hochwasserrückhaltebecken „Am Hammer“			
Beschreibung	In Büdingen sind beidseits des Seemenbachs rd. 20 Gebäude beim 100-jährlichen Hochwasser meist geringfügig von Überschwemmungen betroffen. Erste Betroffenheiten bestehen bereits bei HQ ₁₀ . Die östlich der Ortslage gelegenen Gebäude der Büdinger Schützengesellschaft 1353 e.V. sind bereits beim 100-jährlichen Hochwasser zum größten Teil überschwemmt. Erste Betroffenheiten bestehen auch hier bereits bei HQ ₁₀			
Empfehlung	In einer im Auftrag des Wasserverbands Nidder-Seemenbach erstellten Machbarkeitsstudie zum Hochwasserschutz für die Stadt Büdingen wurde der Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens im Bereich „Am Hammer“ (Lage der Dammachse etwa bei Gewässer-km 13,0) empfohlen.			
Prioritätsstufe	Ergänzung			
Planungsstand	Machbarkeitsstudie	WRRL-Bezug	nein	
Quelle	[U2]	Kartenblatt	G-31	
Kontakt	Wasserverband Nidder-Seemenbach Leonhardstraße 7, 61169 Friedberg (Hessen)			
Bewertung	HW-Risiko	HW-Abfluss	Aufwand	Vorteil
	+	(++)	++	(+)
Grafiken	<p style="text-align: left; margin-left: 20px;">Straße „Über der Seeme“</p> 			

Grafiken (Forts.)



Grafiken (Forts.)

Büdingen Schützengesellschaft 1353 e.V.



Detailuntersuchung - HRB „am Hammer“
Untersuchung von 5 Standorten

